

Wichtige Daten aus dem Notebook-Akku auslesen

Anfangs hielt Ihr Notebook-Akku locker vier Stunden lang durch, aber jetzt macht er bereits nach drei Stunden Laufzeit schlapp. Sie wollen wissen, ob der Energiespender noch gesund ist, oder ob Sie sofort tief in die Tasche greifen müssen, um einen neuen Akku zu kaufen.

TIPP: Außer einer ungenauen Ladezustandsanzeige bietet Windows leider keine Möglichkeit, womit man die im Akkupack gespeicherten Daten detailliert auslesen kann. Jeder Notebook-Akku enthält einen Mikrocontroller, der die in Serie geschalteten Lithiumzellen balanciert – also auf gleichem Ladezustand hält – und nebenbei über die gesamte Akkulbensspanne misst, wie viel Energie in den Akku geladen beziehungsweise wie viel entnommen wurde (siehe CHIP 6/2005, S. 32). Diese Messdaten speichert der Controller in einem internen EE-

MobileMeter Options

General | Frequency | ACPI temperature | Battery Power
 Battery Information | HDD Temperature | About

Battery Selection Refresh

Items	Value
Wear Level	9%
Voltage	12365 mV
Type	Lithium Ion
Manufacture Date	2004/08/16
Serial Number	

Help
 Indicates how much Full Charge Capacity has become less compared with Designed Capacity. A battery wears gradually as it goes through charge/discharge cycles or secular change, and its capacity decreases.

OK Abbrechen Übernehmen

28 **Notebook-Akku:** Das Utility Mobile-Meter zeigt auf einen Blick, wie gesund oder krank der Energiespender ist.

PROM, das Sie mit einem speziellen Windows-Tool wie dem MobileMeter auslesen und auswerten können.

Herunterladen können Sie das nützliche Freeware-Tool MobileMeter zum Beispiel von www.wintotal.de. Es ist ein kompaktes Überwachungstool, das alle wichtigen Akkudaten übersichtlich darstellt. Neben der grafischen Anzeige des Ladestands erfahren Sie, mit wie viel Watt das Notebook den Akku belastet oder wie es um dessen Ladungsleistung bei Netzbetrieb bestellt ist. Besonders interessant ist im Reiter »Battery Information« der Eintrag »Wear Level«. Er gibt darüber Auskunft, wie lebendig oder krank der Akku bereits ist: Je kleiner die angegebene Zahl, desto gesünder ist der Energiespender; ab etwa 75 Prozent Wear Level wird ein neues Akkupack demnächst fällig.

Andere versteckte Akkudaten wie etwa Herstellungsdatum oder angegebene und gemessene Kapazitäten bringt das MobileMeter ebenfalls ans Licht. Neben der Akku-Überwachung können Sie auch die Temperatursensoren für CPU, Grafikchip und Chipset abfragen.